ILLMER STEUERN & MEHR PARTNER
WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER | STEUERBERATER

Tipps für Arbeitnehmer

Versicherung: Versicherung abschließen: Vermeiden Sie klassische Fehler

Vorweg lässt sich sagen, dass es die eine perfekte Versicherung für jeden nicht gibt. Genauso lässt sich auch pauschal keine Versicherung ausschließen, da Bedürfnisse einfach sehr individuell sind. Dennoch gibt es ein paar Dinge, auf die Sie achten sollten. Hier kommt unsere Top 3 an Dingen, die man beim Versicherungsabschluss besser vermeidet:

1. Sich nicht genügend zu informieren

Viele bringen den Abschluss einer Versicherung am liebsten so schnell wie möglich hinter sich. Wer sich aber etwas Zeit nimmt und Versicherungen sowie Anbieter vergleicht, spart nicht nur Geld, sondern auch Nerven. Notieren Sie sich vor Abschluss einer Versicherung am besten, welche Punkte Ihnen besonders wichtig sind und informieren Sie sich, ob die Versicherung wirklich zu Ihnen passt. So vermeiden Sie unnötige Versicherungen und stellen sicher, dass Sie optimal abgesichert sind.

2. Unvollständige Angaben machen

Unvollständige oder gar unwahre Angaben zu machen, ist wohl nie eine besonders gute Idee. Beim Versicherungsabschluss können einem aber schon kleinste Falschangaben zum Verhängnis werden, selbst dann, wenn unabsichtlich etwas vergessen wurde. Kommt der Fehler im Schadensfall zum Vorschein, ist es sehr wahrscheinlich, dass die Versicherung die Leistung komplett ablehnt oder zumindest kürzt. Tipp: Auch während der Laufzeit sollten Sie immer daran denken, wesentliche Änderungen rechtzeitig bekannt zu geben.

3. Nur auf den Preis schauen

Der jeweilige Beitrag ist sicher nicht unwichtig und sollte im Vergleich durchaus eine Rolle spielen. Niemand zahlt schließlich gerne mehr für etwas, das er auch preiswerter haben könnte. Nur oder zu sehr auf den Preis zu schauen, ist aber auch nicht ratsam – vor allem dann nicht, wenn man darüber die Leistung der Versicherung vergisst. Viele Billigangebote sind nämlich nur auf den ersten Blick tolle Schnäppchen und können sich im Nachhinein als schlechte Wahl entpuppen. Zum Beispiel dann, wenn wesentliche Punkte nicht abgedeckt sind.

Fazit: Versicherungen müssen nicht zu Ihrem Lieblingsthema werden. Aber wenn Sie sich vor Abschluss etwas Zeit nehmen, können Sie sich anschließend umso entspannter zurücklehnen.

Stand: 27. Mai 2021

Bild: gpointstudio - stock.adobe.com